

Herzlich willkommen!

Informationen zur LEADER-Förderung

Bramsche, 19. Juni 2024



**Nördliches
Osnabrücker Land**
LEADER NOL



Was bedeutet LEADER?

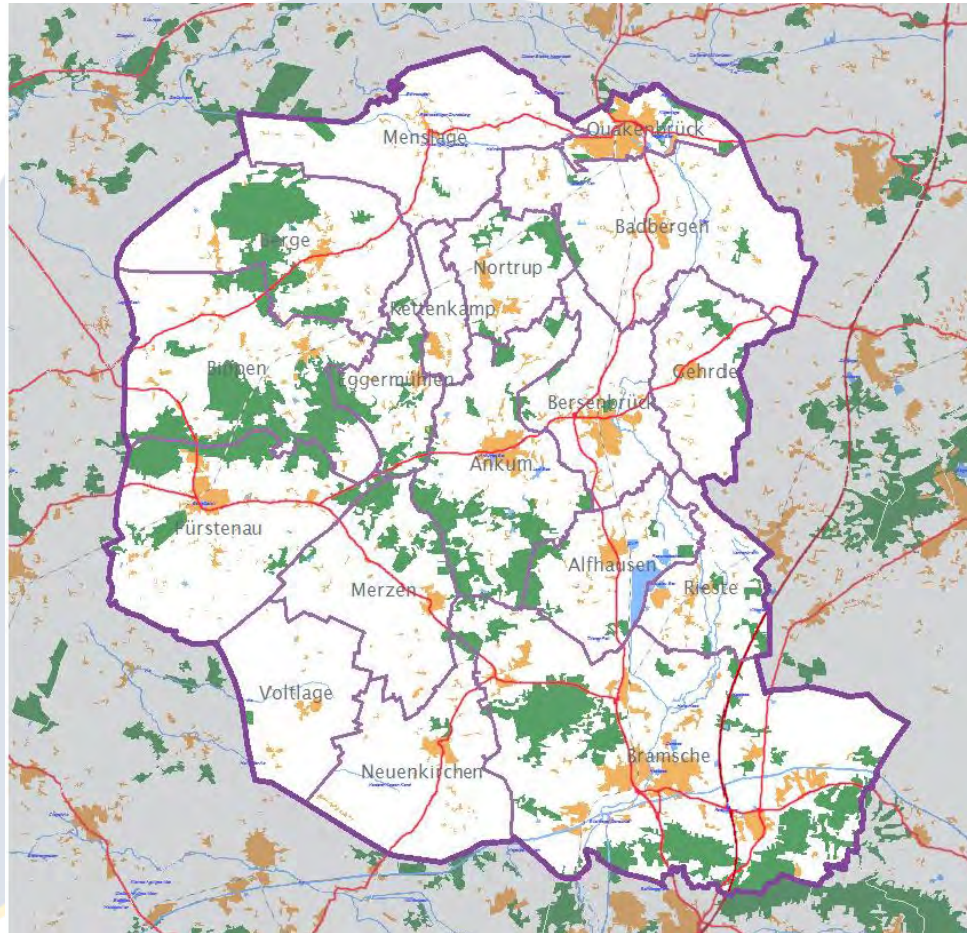
- LEADER ist ein Förderprogramm der EU zur Entwicklung des ländlichen Raums.
- In der Förderperiode von 2023-2027 erhalten alle anerkannten LEADER-Regionen ein festgelegtes Förderbudget mit Geldern aus der EU.
- Jede LEADER-Region kann weitgehend selbst darüber bestimmen, welche Themen förderfähig sind, wer antragsberechtigt ist und wie hoch die Förderquoten sind.
- Diese Regeln sind im Regionalen Entwicklungskonzept (REK) festgelegt.

Das Regionalmanagement

Das Regionalmanagement bietet öffentlichen und privaten Antragstellern...

- Beratung und Weiterentwicklung von Projektideen,
- Hilfestellung bei der Suche nach Projektpartnern,
- Unterstützung bei der Suche nach Finanzierungspartnern,
- Hilfestellung bei Projektanträgen und
- Unterstützung bei der Umsetzung.

LEADER NOL



**Nördliches
Osnabrücker Land**
LEADER NOL



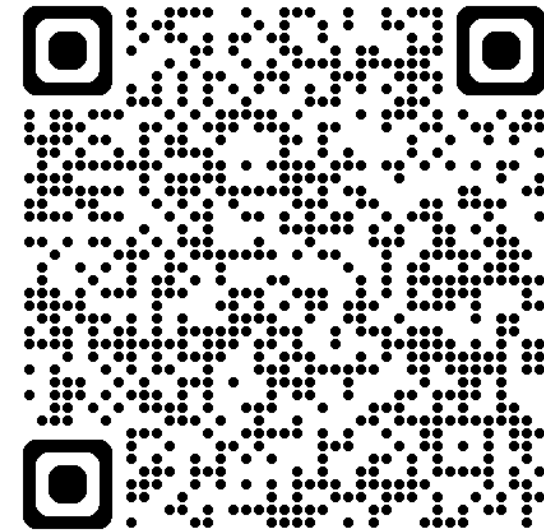
EUROPAISCHE UNION
Europäische Union
Für die Entwicklung des ländlichen Raums
Hier investieren Europa in die ländlichen Gebiete



LEADER NOL - Fördermöglichkeiten

Projektideen sollten positive Auswirkungen auf mind. eines der folgenden Handlungsfelder haben:

- **Soziales und Gemeinschaft**
- **Lebensraum und Demografie**
- **Tourismus**
- **Umwelt und Klima**
- **Innovation**



Konkrete Entwicklungsziele ab S.45

Wer entscheidet über den Antrag?

- Zwei-Stufiges Antragsverfahren:

1. Die Lokale Aktionsgruppe (LAG)

- Sofern die Mindestkriterien erreicht sind, wird der Antrag der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) vorgelegt.
- In der LAG sind kommunale Vertreter:innen und Wirtschafts- und Sozialpartner:innen stimmberechtigt.
- Die LAG entscheidet anhand festgelegter Kriterien über die Bewilligung.

Wer entscheidet über den Antrag?

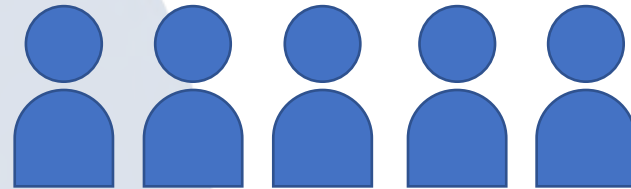
- Zwei-Stufiges Antragsverfahren:

2. Antrag beim Amt für regionale Landesentwicklung (ArL)

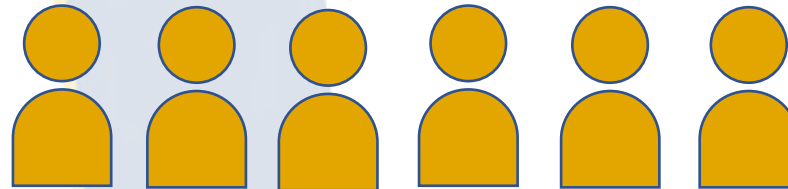
- Nach positivem LAG-Votum muss der Antragsteller innerhalb von sechs Monaten einen Antrag beim Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) stellen.
- Nach der Bewilligung durch das ArL darf mit dem Vorhaben begonnen werden.

LEADER NOL - LAG

11 stimmberechtigte Mitglieder der LAG



5 Hauptverwaltungsbeamte



6 WiSo-Partner

Zusätzlich 8 weitere beratende WiSo-Partner mit vertretungsweisem Stimmrecht sowie vier LAG-Mitglieder in rein beratender Funktion

LEADER NOL - Fördermöglichkeiten

Antragsteller reicht Projekt beim Regionalmanagement ein.
(Projektsteckbrief)

Regionalmanagement prüft den Antrag und gibt einen
Bewertungsvorschlag in die LAG.
(Projektauswahlkriterien)

Die LAG entscheidet auf Grundlage festgelegter
Kriterien. **(Votum der LAG)**

Der Antragsteller reicht einen Antrag beim ArL ein.
(Antrag auf Gewährung von Zuwendung)

Mindest-
anfor-
derung
erreicht

Bewill-
igung

LEADER NOL - Fördermöglichkeiten

Projekte mit mindestens 18 Punkten sind förderwürdig.

Max. 35 Punkte können erreicht werden.

Qualitative Anforderungen	1 = gering	2	3	4	5 = hoch
Einfluss auf Beitrag zur Zielerreichung in den Handlungsfeldern	max. Punktergabe 10 Pkt.				
Lebensraum und Demografie					
Soziales und Gemeinschaft					
Tourismus					
Umwelt und Klima					
Innovation					
Begründung zur Punktevergabe:					
Einbindung von Projektpartner:innen (WiSo-Partner, Kommunen oder Regionen)					
... bis zu 2 Projektpartner:innen					
... bis zu 4 Projektpartner:innen					
... mehr als 4 Projektpartner:innen					
Berücksichtigung der REK-Pflichtthemen Land Niedersachsen gleichwertige Lebensverhältnisse, lebendige Ortskerne, Natur-, Umwelt- u. Klimaschutz, Reduzierung der Flächeninanspruchnahme, Demografie, Digitalisierung. <i>Pro Pflichtthema 1 Punkt (max. 5 Punkte)</i>					
Beitrag zu öffentlichen Belangen ... u.a. generiert einen Mehrwert in den Bereichen Barrierefreiheit, Gender Mainstreaming oder Antidiskriminierung.					
Begründung zur Punktevergabe:					
Beitrag zum Allgemeinwohl ... schafft einen Mehrwert für die Allgemeinheit bzw. einer größeren Bevölkerungsgruppe und ist nicht auf wirtschaftliche Ziele ausgelegt.					
Begründung zur Punktevergabe:					
Beitrag zur Nachhaltigkeit ... leistet einen Beitrag zu den Sustainable Development Goals (SDG)*. <i>Pro SDG 1 Punkt (max. 5 Punkte)</i>					
Begründung zur Punktevergabe:					
Gesamtbewertung	Σ 0				max. 35 Punkte
Qualitative Bewertung (Projekt prinzipiell förderwürdig bei mind. 18 Punkten)					

*SDG = Ziel 1: Armut in jeder Form und überall beenden; Ziel 2: Ernährung weltweit sichern; Ziel 3: Gesundheit und Wohlergehen; Ziel 4: Hochwertige Bildung weltweit; Ziel 5: Gleichstellung von Frauen und Männern; Ziel 6: Ausreichend Wasser in bester Qualität; Ziel 7: Bezahlbare und saubere Energie; Ziel 8: Nachhaltig wirtschaften als Chance für alle; Ziel 9: Industrie, Innovation und Infrastruktur; Ziel 10: Weniger Ungleichheiten; Ziel 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden; Ziel 12: Nachhaltig produzieren und konsumieren; Ziel 13: Weltweit Klimaschutz umsetzen; Ziel 14: Leben unter Wasser schützen; Ziel 15: Leben an Land; Ziel 16: Starke und transparente Institutionen fördern; Ziel 17: Globale Partnerschaft.



LEADER NOL – Wovon hängt die Bewilligung ab?

- 1. Qualität des Antrags** (je besser die Qualität, desto höher die Bepunktung und desto höher die Wahrscheinlichkeit einer Bewilligung)
- 2. Zahl der eingereichten Anträge** (es können nur so viele Anträge bewilligt werden, wie Budget pro Stichtag vorhanden ist)
- 3. Höhe des Förderbudgets** (es können nur so viele Anträge bewilligt werden, wie Budget pro Stichtag vorhanden ist)

LEADER NOL - Fördermöglichkeiten

Projektförderung: **50%** der förderfähigen Kosten, bei innovativen und/ oder interkommunalen Projekten bis zu **60%**

Öffentliche Antragsteller: max. 250.000 EUR Förderung

Gemeinnützige Antragsteller: max. 50.000 EUR Förderung, in Ausnahmefällen bis zu 100.000 EUR

Sonstige Antragsteller: max. 25.000 EUR, in Ausnahmefällen bis zu 50.000 EUR



LEADER NOL - Fördermöglichkeiten

Wichtig!

- Es werden Nettokosten gefördert!
- Für gemeinnützige juristische Personen und sonstige Antragsteller gilt:
 - $\frac{1}{4}$ der LEADER-Förderung muss aus öffentlichen Mitteln kofinanziert werden!
- Eigenanteil: mind. 10% der Gesamtkosten

Dauer von Antragstellung bis Bewilligung

- 4 Wochen vor der LAG-Sitzung sollen die Anträge beim Regionalmanagement eingereicht werden.
- Die Termine der LAG werden rechtzeitig veröffentlicht.
- Nach Bewilligung durch die LAG kann sofort ein Förderantrag beim ArL gestellt werden.
- Der Bewilligungsbescheid wird innerhalb von ca. 4-6 Wochen ausgestellt.
- Erst nach der Bewilligung durch das ArL darf mit dem Projekt begonnen werden!

Die Projektskizze



Nördliches
Osnabrücker Land
LEADER NOL



LEADER-Projektskizze

Bitte füllen Sie die Projektskizze so weit wie möglich aus (auch Stichworte möglich). Je detaillierter Sie Ihr Projekt beschreiben, desto zielgerichteter kann das Regionalmanagement Sie im Nachgang unterstützen.

Titel des Projekts:	
Projekträger:in <i>Name des/der Antragsteller:in, Ansprechperson, Kontaktdaten</i>	
Hintergrund / Ausgangssituation <i>Warum brauchen wir genau dieses Projekt für die Region (z.B. demografische, ökologische, ökonomische oder strukturelle Herausforderungen)?</i>	
Projektbeschreibung <i>Was soll genau gemacht werden? Welche konkreten Maßnahmen sollen umgesetzt werden (z.B. bauliche Maßnahmen, Anschaffungen von Sachgegenständen, Personaleinsatz, externe Aufträge usw.)?</i> <i>Beachten Sie bei der Projektbeschreibung auch die Qualitativen Projektauswahlkriterien (siehe Anhang).</i>	
Zuordnung Handlungsfeld(er) gemäß REK	<input type="checkbox"/> Soziales und Gemeinschaft <input type="checkbox"/> Lebensraum und Demografie <input type="checkbox"/> Tourismus <input type="checkbox"/> Umwelt und Klima <input type="checkbox"/> Innovation
Innovation <i>Warum ist das Projekt besonders innovativ?</i>	

Zeitplan <i>Projektstart, -ablauf, -dauer</i>																												
Beteiligte Akteure / Kooperationspartner:in <i>Wer ist noch am Projekt beteiligt? Ggf. auch finanziell?</i>																												
Kostenplan / Kosten- schätzung <i>Welche Kosten entstehen und wofür (z.B. Pla- nungskosten, Baukosten, Personalkosten, Sachkos- ten, externe Dienstlei- stungen usw.)?</i> <i>Gerne tabellarischen Kostenplan beifügen, wenn vorhanden.</i>																												
Finanzierung <i>(Förderung, Eigenmittel, weitere Drittmittel)</i>	<table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="1075 835 1605 871">Finanzierung Netto Gesamtkosten</th> <th data-bbox="1605 835 1770 871">Betrag</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="1075 871 1605 906">Netto Gesamtkosten</td> <td data-bbox="1605 871 1770 906"></td> </tr> <tr> <td data-bbox="1075 906 1605 942">LEADER-Förderquote (%)</td> <td data-bbox="1605 906 1770 942"></td> </tr> <tr> <td data-bbox="1075 942 1605 978">LEADER Zuwendung</td> <td data-bbox="1605 942 1770 978"></td> </tr> <tr> <td data-bbox="1075 978 1605 1013">Öffentliche Kofinanzierung</td> <td data-bbox="1605 978 1770 1013"></td> </tr> <tr> <td data-bbox="1075 1013 1605 1049">Weitere Finanzierung</td> <td data-bbox="1605 1013 1770 1049"></td> </tr> <tr> <td data-bbox="1075 1049 1605 1085">Eigenanteil (10%)</td> <td data-bbox="1605 1049 1770 1085"></td> </tr> <tr> <td colspan="2" data-bbox="1075 1085 1770 1120"> </td> </tr> <tr> <th data-bbox="1075 1149 1605 1185">Finanzierung Brutto Gesamtkosten</th> <th data-bbox="1605 1149 1770 1185">Betrag</th> </tr> <tr> <td data-bbox="1075 1185 1605 1220">Brutto Gesamtkosten</td> <td data-bbox="1605 1185 1770 1220"></td> </tr> <tr> <td data-bbox="1075 1220 1605 1256">Umsatzsteuer</td> <td data-bbox="1605 1220 1770 1256"></td> </tr> <tr> <td data-bbox="1075 1256 1605 1306">Finanzierung der Umsatzsteuer durch:</td> <td data-bbox="1605 1256 1770 1306"></td> </tr> <tr> <td colspan="2" data-bbox="1075 1306 1770 1399"> * mind. 25 % der LEADER-Förderung bei nicht-öffentlichen Antragsteller:innen als Ko-Finanzierung </td> </tr> </tbody> </table>		Finanzierung Netto Gesamtkosten	Betrag	Netto Gesamtkosten		LEADER-Förderquote (%)		LEADER Zuwendung		Öffentliche Kofinanzierung		Weitere Finanzierung		Eigenanteil (10%)				Finanzierung Brutto Gesamtkosten	Betrag	Brutto Gesamtkosten		Umsatzsteuer		Finanzierung der Umsatzsteuer durch:		* mind. 25 % der LEADER-Förderung bei nicht-öffentlichen Antragsteller:innen als Ko-Finanzierung	
Finanzierung Netto Gesamtkosten	Betrag																											
Netto Gesamtkosten																												
LEADER-Förderquote (%)																												
LEADER Zuwendung																												
Öffentliche Kofinanzierung																												
Weitere Finanzierung																												
Eigenanteil (10%)																												
Finanzierung Brutto Gesamtkosten	Betrag																											
Brutto Gesamtkosten																												
Umsatzsteuer																												
Finanzierung der Umsatzsteuer durch:																												
* mind. 25 % der LEADER-Förderung bei nicht-öffentlichen Antragsteller:innen als Ko-Finanzierung																												

10-Schritte zur Förderung

1. Entwickle eine Projektidee. Idealerweise suchst du dir einige Mitstreiter:innen und/oder Kooperationspartner:innen.
2. Melde dich beim Regionalmanagement (REM) zu einer ersten Förderberatung. Sie ist für dich kostenfrei! Das REM prüft, ob deine Projektidee zum Regionalen Entwicklungskonzept (REK) passt und welche Förderbedingungen gelten würden. Wenn dies dein erstes LEADER-Projekt ist, beantrage eine Registriernummer beim Amt für regionale Landesentwicklung (ArL).
3. Fülle die Projektskizze für die LAG aus und sende diese an das REM. Das Formular findest du in den Downloads. Es ist wichtig, dass du herausarbeitest, welchen Mehrwert dein Projekt für die Region hat. Stelle einen schlüssigen Kosten- und Finanzierungsplan auf und hole dir gegebenenfalls die Zusage für eine öffentliche Kofinanzierung.

10-Schritte zur Förderung

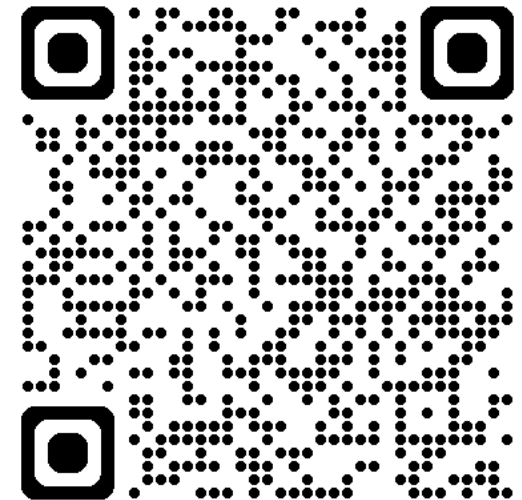
4. Das REM prüft, ob deine Projektskizze alle formalen Anforderungen erfüllt. Falls nicht, kontaktiert dich das REM, damit du nachbessern kannst. Bedenke: Die Prüfung nimmt etwas Zeit in Anspruch - sende deine Unterlagen daher frühzeitig vor dem nächsten Antragsstichtag ein.
5. Das REM bringt deine Projektskizze in die LAG-Sitzung ein. Die LAG prüft auf Grundlage des Projektbewertungsbogens dein Projekt und entscheidet, ob es für eine Förderung in Frage kommt. Maßgeblich für die Entscheidung ist das REK mit seinen Fördergrundsätzen.
6. Das Votum der LAG war positiv? Herzlichen Glückwunsch! Du hast nun 6 Monate Zeit, einen Förderantrag beim ArL zu stellen.
7. Das ArL prüft die Förderfähigkeit, den Kostenplan und die Finanzierungsaufstellung, aber auch eine mögliche Mittelausschüttung.

10-Schritte zur Förderung

8. Das ArL bewilligt deinen Förderantrag. Erst jetzt darfst du mit der Umsetzung beginnen! Wenn du zu früh startest, ist das ein Ausschlusskriterium für die komplette Projektförderung.
9. Du setzt dein Projekt unter Einhaltung der Förderbedingungen um. Dabei dokumentierst du die Umsetzungsschritte (gerne auch mit Fotos), bezahlst Rechnungen und sammelst Belege.
10. Nach Abschluss des Projekts reichst du den Verwendungsnachweis mit allen Belegen, z.B. Rechnungen und Zahlungsnachweise, ein. Nach der Prüfung zahlt dir das ArL im Rahmen des Erstattungsprinzips die Fördersumme aus.

Projekt Beispiele

- Umgestaltung und Aufwertung Ankumer See: Wiederaufnahme alte Wassermühle
- Wiederaufbau eines Dorfgemeinschaftshauses in Grafeld
- Bau eines Padle-Tennis Court in Achmer
- Wasserrad und Mühle in Kettenkamp
- Mini Skatepark für Kids in Alfhausen
- Errichtung eines Dirtparks in Bramsche



Weitere Projekte auf unserer Webseite

LEADER NOL – Info und Kontakt

Das Regionalmanagement berät und unterstützt kostenlos bei der Antragstellung:

pro-t-in GmbH

Nils Schnieders

Karsten Perkuhn

info@leader-nol.de

Telefon: 0591 - 96 49 43 22

www.leader-nol.de



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**



**Nördliches
Osnabrücker Land**
LEADER NOL

